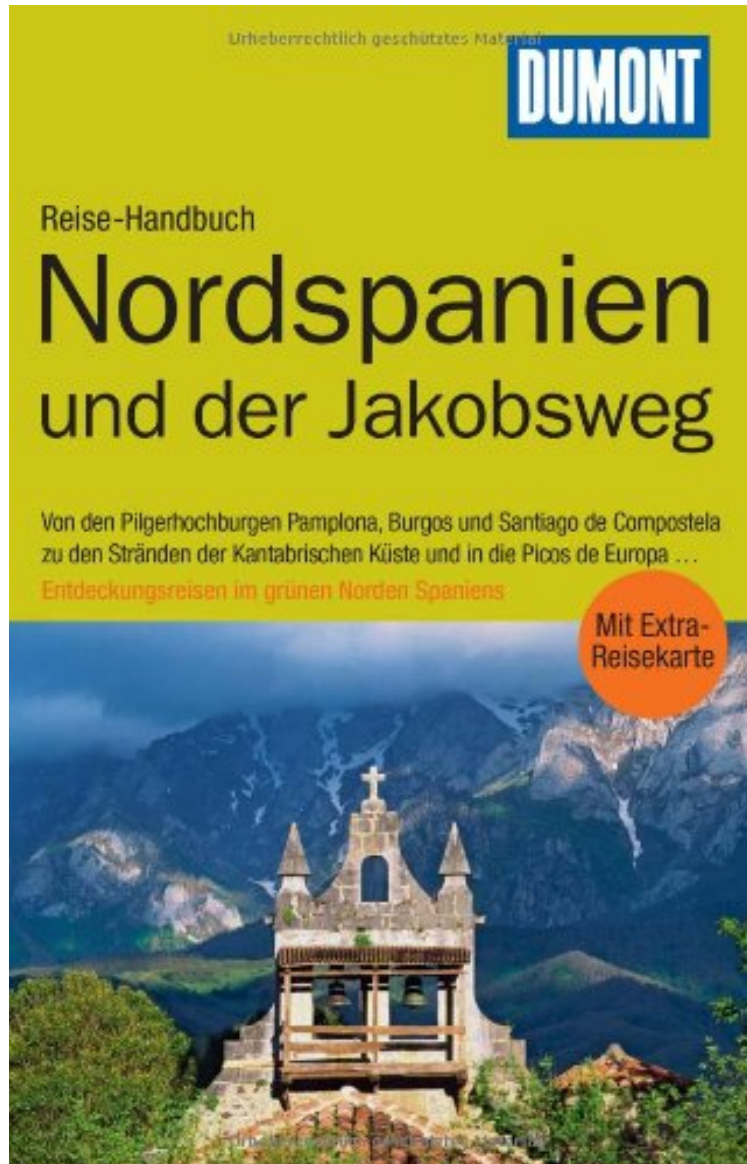


(Read ebook) DuMont Reise-Handbuch Reisefhrer Nordspanien und der Jakobsweg

# DuMont Reise-Handbuch Reisefhrer Nordspanien und der Jakobsweg

Von Marion Golder

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #50068 in BcherVerffentlicht am: 2012-03-07Abmessungen: 7.68 x 1.10b x 5.00l, Einband: Taschenbuch440 Seiten | File size: 18.Mb

**Von Marion Golder : DuMont Reise-Handbuch Reisefhrer Nordspanien und der Jakobsweg** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised DuMont Reise-Handbuch Reisefhrer Nordspanien und der Jakobsweg:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein

allumfassend, gut geschriebener Reise Führer mit herrlichen Bildern Von Peter Krackowizer Die Autorin lebte als Stadtführerin und Studienreiseleiterin mehrere Jahre in Spanien und schreibt einen dementsprechend informativen Reise Führer. Es ist ein Reise Führer, wie ich ihn mir als Reisender erwarte: 58 Seiten über allgemeine Themen wie Natur, Umwelt, Wirtschaft, Soziales, Geschichte, Gesellschaft, Kunst oder Kulinarik. 16 Seiten beschäftigen sich mit Wissenswerten zur Reiseplanung. Dann die einzelnen Regionen, das Baskenland, Kantabrien, Asturien, Navarra und der Aragonesische Jakobsweg, La Rioja, Kastilien-Len und schließlich Galizien (alleine darüber 80 Seiten). 14 Themen beschäftigen sich u.a. mit den Braubren, dem Sidra Nationalgetränk oder mit der Moda Gallega. Bei den Karten, deren es neben einer brauchbaren Straßenkarte (1:800 000) auch 23 Detailkarten und Ausschnitte im Buch gibt, sind mir einige Wanderkarten aufgefallen. Nicht, dass jetzt das Reise-Handbuch auch ein Wanderführer wäre. Aber allein die Möglichkeit, die eine oder andere spontane Wanderung mit diesem Führer unternehmen zu können, finde ich sehr gut. Ein Beispiel aus dem Inhalt: Santander, sechs Übernachtungsvorschläge vom Camping über eine Pension (DZ ab 43) bis zum Design-Hotel, fünf Restaurantvorschläge ab 12.--; drei Einkaufstipps, zwei Abends Nachts, sowie drei Aktiv-Vorschläge; neben Beschreibungen von Santander bietet die Autorin auch Ausflüge in die Umgebung und hier gleich eine gute Übersichtskarte. Auf der sind 13 Ausflugstipps eingezeichnet, allen voran Santillana del Mar und UNESCO-Weltkulturerbestätte Altamira-Höhlen. Oder: Bei Len bietet Golder zehn Übernachtungstipps und sechs Restauranttipps. Noch ein anderer Blick in das Land der Hexen und Wunderheiler, nach Galicien: kurioser Tipp zum Übernachten im Hotel am Ende der Welt, am Cabo Fisterra; Besuche in den Ras Baixas, vier tief ins Land ragende Meeresbuchten mit Muros, Noia und Padrón allesamt sehenswerte Dörfer mit kulturellen Kleinodien; Campados, Zentrum des fruchtig-frischen Weißweins Albariño und das Urlaubszentrum O Grove; ich kenne das Gebiet selbst und freue mich, dass dieser Führer all die Schönheiten, Kirchen und Klöster, die sich im Inneren von Galicien verstecken, erwähnt. Und so ist der ganze Führer mit vielen Details ausgestattet, u. a. auch mit Hinweisen zu öffentlichen Bus- und Bahnverbindungen (von wo weg und wie oft). Schon am Beginn des Führers ein Bild, das eindrucksvoll die Einschenkzeremonie von Sidre zeigt, gefolgt von einem doppelseitigen farbenfrohen Bild von Kindern, die eine folkloristische Darbietung bringen und einige Seiten weiter ein mystisches Bild des Felsens am Kamelstrand bei Santander. Das verwendete Bildmaterial, finde ich, ist heraus gut, stimmungsvoll und aussagekräftig. Natürlich werden alle bekannten Pilgerhochburgen des Nordens beschrieben. Es ist eben wirklich ein allumfassend, gut geschriebener Reise Führer. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr gut und aktuell recherchiert. Von Pedrito Sehr gut und aktuell recherchiert. War auf unserer Reise (Nicht-Pilger) sehr hilfreich. Hatte mir nur noch einen Stadtplan von Santander gewünscht, aber den gibt es auch in der Touri-Info. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. DuMont Reise-Handbuch Nordspanien Von H. W. Betten Das Buch ist von der gleichen Qualität der DuMont Reihe und entspricht voll meinen Erwartungen. Die Reisekarte wäre allerdings ohne den beidseitigen Druck praktischer.

Pressestimmen- Das Reise-Handbuch für aktive Individualreisende - Ausführliche Landeskunde und eingestreuete Leseseiten mit spannenden Hintergründen, aktuellen Themen und Einblicken in den Alltag - Alle interessanten Städte, Orte und Naturlandschaften werden beschrieben, mit deutlicher Hervorhebung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten - Zu jeder Region auf einen Blick die Highlights, die schönsten Routen, aktive Naturerlebnisse und besondere Tipps und Empfehlungen des Autors - Aktiv unterwegs: Vorschläge für reizvolle Wanderungen, Radtouren, Boottouren und andere Aktivitäten, mit Detailkarten - Vom Autor ausgewählte, mit einem Schlagwort bewertete und ausführlich kommentierte Adressen für verschiedene Bedürfnisse und Budgets, jeweils mit konkreten Preisangaben - Citypläne mit genauer Verortung aller Adressen - Separate Extra-Reisekarte mit enger Vernetzung zum Text Kurzbeschreibung Für die 1. Auflage des DuMont Reise-Handbuches war Autorin Marion Golder intensiv vor Ort unterwegs. Der Reiz von Spaniens Norden liegt im Wechselspiel zwischen sattgrünen Landschaften, Bergen und Meer. Auf dem Gebiet der Kunst reicht das Spektrum von Höhlenmalereien über Perlen der Romanik bis hin zu futuristischer Architektur. Über Vom eleganten San Sebastián im stlichen Baskenland bis zur galicischen Pilgermetropole Santiago de Compostela ganz im Westen werden alle sehenswerten Regionen und Städte beschrieben. Zu jedem Kapitel präsentiert eine Doppelseite auf einen Blick die Highlights, die schönsten Routen, aktive Naturerlebnisse und besondere Tipps der Autorin. Ort für Ort hat Marion Golder ausgesuchte Unterkünfte, Restaurants oder Einkaufsadressen zusammengestellt, die in den Cityplänen eingezeichnet sind. Wanderungen erschließen die schönsten Landschaften, etwa den Nationalpark Picos de Europa, die Yecla-Schlucht bei Burgos oder die Sierra del Sueve an der Costa Verde. Viel Wissenswertes über Nordspanien und den Jakobsweg, über die Geschichte und Gegenwart oder den Alltag der Menschen, lässt sich in der einführenden Landeskunde wie in den eingestreuten Themenseiten nachlesen. Über Für eine rasche Orientierung sorgen die detaillierte Extra-Reisekarte im Maßstab 1:800.000, eine Übersichtskarte mit den Highlights sowie 29 Citypläne, Wander- und Routenkarten. /p Das ausführliche DuMont Reise-Handbuch beschreibt Nordspanien und den Jakobsweg flächendeckend, gegliedert nach Reiseregionen. Es legt einen deutlichen Schwerpunkt auf die besonders sehenswerten Städte und Landschaften. Mit Tipps und Adressen Ort für Ort, umfangreichen Hintergrundinformationen sowie einer Extra-Reisekarte. Begegnung mit dem anderen Spanien Das mannshohe Wehrauchfass schwingt majestätisch durch die

Kathedrale von Santiago de Compostela, im abseits jeden Straennetzes gelegenen Bergdorf Bulnes strken sich Wanderer bei handgemachtem Schafskse, vor dem Guggenheim-Museum in Bilbao wird Louise Bourgeois' gigantische Spinnenskulptur enthllt. Dies sind nur einige Blitzlichter, die Appetit machen auf eine Reise durch Spaniens grnen Norden. Gerade fr Individualreisende, die die im Wandel begriffene Region mit all ihren Facetten kennenlernen wollen, ist das DuMont Reise-Handbuch Nordspanien und der Jakobsweg ein optimaler zuverlssiger Begleiter, in dem die besten Touren und eine Flle von Tipps fr Aktivitten und besondere Erlebnisse sowie zahlreiche Hintergrundinformationen kompakt zusammengefasst sind. Die Autorin Marion Golder hat als Reisebegleiterin auf zahlreichen Touren die Atlantikkste ebenso wie das Hinterland Nordspaniens erkundet. Zudem hat sie lange im Land gelebt und sich so mit den Themen vertraut gemacht, die die Nordspanier bewegen. Unterhaltsam und kenntnisreich beschreibt sie die Verschiedenartigkeit der Regionen entlang des Jakobswegs zwischen den baskischen Pyrenen und dem Kap Finisterre in Galicien. An ihrer Hand bummelt der Leser durch die mittelalterliche Altstadt von Santillana del Mar und auf den eleganten Belle-poque-Promenaden von San Sebastin. Sie nimmt ihn mit in ihr Lieblingscaf in Bilbao und verrt, wo man sein mdes Haupt zur Ruhe betten kann wie einst Karl V. Zu allen Stdten, Regionen und herausragenden Sehenswrdigkeiten gibt es praktische Hinweise zu ffnungszeiten und Anreisewegen sowie die Adressen der jeweiligen Tourismusbros, empfehlenswerten Hotels, Restaurants mit den entsprechenden Internetlinks. Konzentriert in einem eigenen Kapitel sind wissenswerte Fakten fr die Organisation und Gestaltung einer Nordspanien-Reise, etwa zum Einkaufen und Ausgehen, zu sportlichen Aktivitten sowie ein Sprachfhrer. Hinzu kommt Hintergrundwissen ber Natur und Kultur, Geschichte und Politik in einem allgemeinen einfhrenden Teil. Ausgesprochen unterhaltsam zu lesen sind die eingestreuten Themenseiten: kurzweilige Storys ber die Eigenarten und Besonderheiten des Reiseziels, u. a. ber den Nationalhelden El Cid, ber Hexen und Wunderheiler in Galicien, die letzten Braunbren in Nordspanien und ber La Rioja, ein Eldorado fr Weinliebhaber. Fr eine rasche Orientierung unterwegs sorgt das reichhaltige Kartenmaterial: zum einen ein vielseitiger, prziser Faltplan, zum anderen eine Flle von Cityplnen und regionalen Routenkarten. Die brillanten Fotos bieten atmosphrisch dichte und die Geschichte des Landes erzhlende Bilder von Menschen und Landschaften: Schwindel kommt auf beim Blick von der keltischen Siedlung Monte Santa Tecla ber die Mndung des Ro Mio, wenn die sidra, das asturische Nationalgetrnk, in hohem Bogen eingeschenkt wird, wrde man sein Glas am liebsten direkt drunter halten und wer mchte beim Anblick der Pilgerkreuze in einsamer Berglandschaft nicht rufen: Ich bin dann mal weg!AutorenkommentarViele Jahre lebte die Stadtfhrerin und Studienreiseleiterin Marion Golder in ihrer Wahlheimat Spanien. Nach wie vor faszinieren sie die Vielfalt der Landschaften, das reiche kulturhistorische Erbe und nicht zuletzt die Menschen. Ihr Tipp: Nehmen Sie sich Zeit, um die vielen Perlen am Rande kennenzulernen - einsame Bergdrfer, romanische Kirchen und wild zerklftete Strnde.